



Schönheit ohne Skalpell

Heute wird mehr denn je Wert auf die äußere Erscheinung eines Menschen gelegt. Dies gilt verstärkt im Berufsleben, aber immer mehr auch im privaten Bereich. Dabei werden glatte Haut und eine jugendliche Ausstrahlung als Synonym für Vitalität, Gesundheit und Attraktivität angesehen.

Aber selbst die besten Cremes können den Prozess der Hautalterung nicht stoppen, da die meisten Veränderungen in den tieferen Hautschichten stattfinden. Die von außen aufgetragenen Wirkstoffe können wegen der Molekülgröße nicht in diese tiefen Hautschichten vordringen. Doch nicht jede Frau oder jeder Mann kann sich für einen Schönheitschirurgischen Eingriff entscheiden.

Es gibt wirksame Alternativen...

Moderne, innovative Methoden erfüllen immer sanfter, sicherer und effektiver die Wünsche

nach glatter Haut, perfekten Proportionen und natürlichem, jugendlichem Aussehen.

In der Nofretete Klinik in Bonn werden zusätzlich solche Verjüngungs- und Verschönerungsmethoden ohne Skalpell angeboten. Dazu gehören unter anderem:

- ? Faltenunterspritzung mit Eigenfett oder Kollagen
- ? Injektionen mit Hyaluronsäure und Botox
- ? Chemische Peelings
- ? Medical Needling
- ? Radiage (sanfte Hautstraffung mittels energetischen Hochfrequenzwellen)

Welche Methode zum Einsatz kommt, hängt von mehreren Faktoren ab und wird ausführlich mit dem behandelnden Arzt besprochen. Ebenso ist es möglich, ein chirurgisches Lifting mit einem oder mehreren dieser Methoden zu kombinieren.

Die Methoden und ihre Anwendung

Hyaluronsäure:

Die aus verschiedenen Materialien hergestellte Hyaluronsäure ist identisch mit der körpereigenen Hyaluronsäure, die wir beispielsweise in den Gelenken finden. Sie ist jedoch anders vernetzt und wird mit Hilfe einer Injektionsnadel vor allem in Regionen wie

NOFRETETE ÄSTHETISCH-PLASTISCHE KLINIK BONN GMBH & Co. KG



schnell ab. Der Erfolg hält in der Regel sechs Monate an, kann aber auch je nach Stoffwechsellage nur drei Monate, aber auch bis zu einem Jahr anhalten. Die Einstiche sind durch Verwendung feinsten Nadeln kaum spürbar und eine eventuelle Schmerzhaftigkeit kann durch das vorherige Auftragen von Cremes mit lokal betäubender Wirkung, aufgehoben werden. Meist sind nach einer solchen Behandlung nur für einige Stunden kleine Einstiche oder schlimmstenfalls kleine blaue Flecken zu sehen, die aber übergeschminkt werden können, so dass diese Behandlung am Abend oder sogar in der Mittagspause durchgeführt werden kann, ohne dass es auffällt.

Botox

Botox wurde ursprünglich in der Augenheilkunde eingesetzt, bis man den positiven Nebeneffekt feststellte, dass bestimmte Gesichtsfalten um die Augen deutlich weniger wurden bzw. verschwanden. Die in der Ästhetischen Medizin verwendeten Dosen sind völlig ungefährlich. Fälschlicherweise wird Botox oft als Gift bezeichnet, aber es handelt sich hier um ein zugelassenes Medikament auf der Basis eines Natur-Toxines. Die Wirkung tritt dadurch ein, dass der Nervenimpuls nicht mehr auf die Muskelzelle übertragen werden kann und somit der betroffene Muskel entspannt und dadurch die darüber liegende Haut glatt und gestrafft bleibt und sich eine Falte nicht mehr ausbilden kann. Anwendungsgebiete sind hauptsächlich quer- und längsverlaufende Falten an der Stirn und im Bereich der Nasenwurzel. Bei besonders tiefen Falten kann eine Kombination mit Hyaluronsäure sinnvoll sein. Die volle Wirkung von Botox tritt erst nach 10 bis 14 Tagen ein.

Eigenfett-Unterspritzung:

Für diesen Eingriff saugt der Arzt aus den Oberschenkeln oder dem Bauch die benötigte Menge Fett ab. Dieses wird entsprechend aufbereitet, konzentriert und mit der Injektionsnadel in die gewünschte Region im Gesicht oder Dekolleté gespritzt. Diese Methode eignet sich hervorragend zum Aufpolstern von eingefallenen Wangen, Kinnpartie, aber auch andere Regionen. Das End-Ergebnis ist erst nach einigen Tagen zu sehen, wenn die Gesichtsschwellung abgeklungen ist. Die Behandlung kann in örtlicher Betäubung durchgeführt werden, bei ausgedehnteren Befunden ist ein Dämmerschlaf oder Vollnarkose erforderlich.

NOFRETETE ÄSTHETISCH-PLASTISCHE KLINIK BONN GMBH & Co. KG

Koblenzer Straße 63
53173 Bonn-Bad Godesberg

Chefarzt & Geschäftsführer:
Dr. Stefan Schill

Tel.: (0228) 957 39 137
Fax: (0228) 957 39 136

info@nofreteteklinik.de
www.nofreteteklinik.de

Commerzbank AG BLZ 370 800 40
KTN 0 262 309 212

Amtsgericht Bonn HRB: 4435
St.-Nr.: 206/5800/0255



Medical Needling

Das Verfahren „Medical Needling“ – auch Kollageninduktionstherapie genannt – beruht auf einem sterilen, mit Nadeln versehenen Roller, der nach vorangegangener Betäubung über die Haut gerollt wird. Dadurch werden in der Tiefe zahlreiche, nicht sichtbare Mikrowunden verursacht, die durch die körpereigene Wundheilungsphase eine vermehrte Bildung von Kollagen bewirken. Kollagen ist verantwortlich für ein straffes und jugendliches Aussehen.

Die winzigen Nadeleinstichstellen heilen ohne Narbenbildung ab, vergleichbar mit einer Akupunkturbehandlung. „Medical Needling“ stößt wegen der hohen Wirksamkeit, kurzer Regenerationszeit und Patientenzufriedenheit auf großes Interesse. Es wird zur Hautstraffung, Faltenreduzierung, Beseitigung von Schwangerschaftsstreifen und zur Narbenbehandlung (z.B. Verbrennungen, Akne) eingesetzt.

Wesentliche Voraussetzung für den Erfolg des Verfahrens ist die Vor- und Nachbehandlung der Haut mit Vitamin A angereicherter Hautcreme. Die Kombination von „Medical Needling“ und Vitamin A-Zufuhr ist der Schlüssel zum Erfolg für ein straffes, vitales und gesund wirkendes Erscheinungsbild der Haut.

Radiage: Sanfte Hautstraffung mit Radiofrequenz

Diese Methode ist eine der neuesten Entwicklungen zur Behandlung beginnender Hauterschlaffung und Knitterfältchen, die durch ein gutes Ergebnis bei sehr geringen Nebenwirkungen besticht. Es handelt sich um ein patentiertes Radio-Frequenz-System, dessen Radiowellen zur gezielten Erwärmung der Kollagenfasern in der Unterhaut führen und ein „Zusammenschrumpfen“ bewirken und zusätzlich die faserbildenden Zellen aktivieren, was eine Neubildung des Kollagens verursacht. Gleichzeitig handelt es sich um ein sehr schonendes Verfahren, das die Oberhaut intakt lässt. Eine Betäubung ist nicht erforderlich.

Dieser Prozess kann einige Wochen bis Monate dauern. Die Gesamtwirkung nach mehreren Anwendungen ist ausgezeichnet. Sinnvoll ist die Durchführung in Form eines Zyklus mit drei bis vier aufeinander folgenden Behandlungen im Abstand von ca. einem Monat. Auch in den sonst schwer zu behandelnden Regionen um die Augen, an der Oberlippe sowie im Halsbereich lassen sich gute Effekte erzielen. Nebenwirkungen sind nicht zu erwarten. Die Ergebnisse halten bis zu drei Jahren, abhängig vom Hauttyp.

Informationen über die genannten Methoden und weiterer Möglichkeiten erhalten Sie in der „Nofretete-Klinik“ Bonn, Tel.: 0228 – 95739 – 137. Weitere Infos unter:

www.nofreteteklinik.de

NOFRETETE ÄSTHETISCH-PLASTISCHE KLINIK BONN GMBH & Co. KG

Koblenzer Straße 63
53173 Bonn-Bad Godesberg

Chefarzt & Geschäftsführer:
Dr. Stefan Schill

Tel.: (0228) 957 39 137
Fax: (0228) 957 39 136

info@nofreteteklinik.de
www.nofreteteklinik.de

Commerzbank AG BLZ 370 800 40
KTN 0 262 309 212

Amtsgericht Bonn HRB: 4435
St.-Nr.: 206/5800/0255